Biebricher Zagespost

Biebrider Renefte Radricten.

cheint täglid, außer en Sonn- und Seien-gen. — Bezugspreis: durch die Boten-auen frei inn Haus gebracht 85 & monalid, ergeskarten, für 6 Ausmern gäling, 18 d. legen Politoring näheres dei jedem Poliumi.

Biebricher Tagblatt

Amtliches Organ Scruprecher 41. — Redattion und Expedition: Biebrid, Rathauskraße 16.

Rotations-Drud u. Derlag ber Sofbudbruderei Guibo Seibler in Biebrid.

Biebrider Cotal-Anzeiger.

M 200

Mittwoch, ben 28. August 1918.

Die Rriegslage.

Der Dienstag-Tagesbericht.

We fill der Kriegs ich aup la k.
Hoeresguppen Kronprin, Avprecht und Böhn.
Tageüber ichwerer Kampi zwichen Urens und der Somme.
Delilich von Urens griff der Feind beiderieits der Scarpe an. Nördich des Julies blieben feine Ungriffe vor unierer auf Roeur zundgebegenen Kampilinke im Jeuer liegen. Südich der Scarpe nichte unnere Dertruppen dem mit zahlerichen Danzerwagen und arter Insanterie vorgetragenen feind. Ungriffen aus Befedt auf ile fidde von Mondy aus; dott empfing den Jeind dos Jeuer uniere bereifflehenden Infanterie und Urtillerie. Nach erbittertem damp benag der Gegener über Mondy und Gesendagen vor. Unier depenangtif warf ihn an die Olitänder der Drie zurück. Mehrlach einen Corfing gerichtere Kniturm brach vor dem Orte zulammen. Niere itertem Clasch von Bapaume vor die fiche der Jeind jeine Anstein auch der Band von Banden vorgelichem Uniert den der Anstein auch angem Kampi in unierer hand.

Südveilich von Bandume vor die fich der Jeind in Indiag und Martinpula felt. Im übergen beachen die her Deind und Martinpula felt. Im übergen dendern die her der Deinde und Kantinpula felt. Im übergen dendern bei her auf der und bieder unstern Link here erfolgreichen Ubwerh det der preußiche, der inde und fächliche Iruppen geichen Minetil. Dor und hinter unieren Link der Erfolgreichen Bengerwagen des Jeindes deutenmen.

Südlich von Martinpunk deuten Kraitvagen. Geschich in der undern Südlich von Martinpulich denn Reatinpulich den Bengerwagen des Jeindes. Ceutnammen.

Südlich von Martinpunk deuten der Jeind über Bacentin in

"ani Spielholf ichoh mit jeinem Kraitwagen-Geichich 4 Wagen zulammen.
Süblich von Martinpulch deang der Jeind über Bacentin in
Mentauban ein. Im Gegenangeilf worfen wie ihn aus Montautan wieder hinaus. Auch fühlich von Montauban ischierten feindiche Lingetite. Univer Eine läuft jeht weiftlich von Jiers, weiftlich
uen Conqueval auf Martcaurt.
Jwilden Somme und Dite lebte die Gelechtstätigfeit nur beikerielts der Avore auf. Bei detlichen französischen Angrissen blieben
Resnog und St. Mard in der Hand der Stades.
Sädlich der Alone machten wir bei einem Boritoch weiftlich von
fälligun 100 Gefangene. Zeindliche Lingetife brachen hier und
wirdlich von Basin werinfereid zusammen.
Derfentnant Chrise, Centraust Konnecke und Centraust Jose
errangen ihren 31., Centraust Ihung feinen 26., 27. und 26., Centnant Caumann feinen 23., Oberieutnant Greim seinen 21. und Centnant Wiese ihren 20. Euffließ.
Der Erste Generalquartiermeister: Euden der ist den

Der Erfte Generalquartiermeister: Lubendorff.

His dem öffere.-ungar. Tagesbericht vom gleichen Tage:

Bb Bien, 27. August. In mehreren Grellen der italienischen int Artilleriefampte und Batroulliengefechte. — Bogen und ries waren neuerlich dos Alei feindlicher, aber ichabieler Aliegerichten Truppen in Berfolgung des geworfenen Gegnere füblich ert und Beret Raum gewonnen. Auch beiderfeits des Tomortes (Medenfluch des oberen Tevolis), wo französische Abeilungen rindeligen Biberstand leisteten, wurden die feindlichen Stellungen fürmt und der feind zum Rückzug gezwungen. Der Chef des eineralfades.

eraftabes. Evafuierung Botonas. Nach Maliander Medungen eine tellweife Evafuierung der Zwildewölferung Balonas de-ren. "Secolo" und "Corriere" erachten die Stadt Balona ftra-ch für nicht unmittelbar gefahrdet.

Albembericht des Großen Hauptquartiers.

Aba Berlin, 27. Lugull, abends. Der Schnerpuntt der beutlern Durchbruchwerfuche der euglischen und fanadischen Trupism lag füblich der Scarpe. Der Stoß ist beiberteils der Straße Arras—Cambray in unseren Stellungun ausgelangen. Beiberteils departum und nörbtlich der Somme blied die Kraft der feindlichen Ausgelitz gegen die Dortage zurück. Der Jeind wurde überall abge-

Clemenceaus Zuverlicht. Clemenceau empfing vor erneuten Abreile zur Frent Parlamentarier, denen er erseit, teine Informationen ieten so gut, daß er noch in dielem idt eine Bendung des ganzen Beitfrieges erwarte. Gen f. Die Parifer Presse bezweiselt tron aller Siegesgewist nicht mehr, daß die Deutschen sir den Winter eine neur die nicht mehr, daß die Nentreich seischen murden. Auch Clemenceau icht in einer ruhmredigen Aundgedung an die Generalruse, die de begliedwinschen, don nich devoorssehenden schweren Opsen.—T. Watter und fleweren Opsen.—T. Watter und Fallemeidung über nicht den Bepaume vor.

Die große Schlacht die zum Spatherbst. Daisa vorsiele meidet. Die großen Schlachten in Frankreich werden in Brüsen der allierten Geereeleitungen vor dem Billen der allierten Geereeleitungen vor dem Billen der allierten Geereeleitungen vor dem Billen der Abenderfalt des Keindes richtig einzuschäpten, die die ist immer in den erken Erfolgen unserer Angriste unterschapt murde. Die einde aumelichiedeten zusammen.

Reine Ort | da fien — Trüm mer da uien. Die seindem Keine Ort | da fien — Trüm mer da uien. Die seindem hem Herresedie suchen durch die Rennung gabireicher Orthauten, die dem Keinde in die Hand gestellt ind dem Mindred zu wecken, als handle es lich dei diesen Eroberungen satschilch noch mitgendwie für den Bestiger wertvolle Ortschaften. In Wirtlichst ind die im Rampfgediet liegenden trüberen Ortschaften kann der etenndar. Das Artilleriervommelleuer hat die meliten von wen dem Erdboden jo vollig gleichgemach, daß sie nicht nehr aufschlasse auf die tallschaft nur noch geographische Begriffe sind. Ihreicht oder Richtbesin ist doher von nebenschafter Bedeutung, es dem, daß die früheren Ortschaften auf einer Siche oder sonst an wer Weitung der Katur des Kampfgefändes nur seiten der fiell ist. Die seindichen Archauptungen von der Eroberung dieser oder sener Ortschaft die nur darauf derechnet, dei Richtwissenden Archauptungen von der Eroberung dieser oder sener Ortschaft die nur darauf der Fund in der Katur der Angelichen Aufgefändes nur seiten der und der Gewind wes geographischen Aufgefande, sieden der nur den Gewind wes geographischen Kuntles, sondern um die Anwähnig der und Rendlichen Ausgefart die unter Preisgade von Gleinde.

Englischer Einsen und Gewinn,

Englicher Cinjat und Geroinn.
206 Berlin, 27. August. Die ichmeren Rampie gwilchen tras und Somme brachten ben Zeind am 26. August trog erbitter. finftrengungen und trog Einfages aller Rampfmittel und frifcher

Truppen seinem Durchbruchsziel nicht näher. Die deutsche Führung sügte dem Feinde durch rechtzeitiges Ausweichen und unerwartete Gegenstoße immer wieder ichwere Vertufte zu.

Die Berdreiterung des englischen Angrisseraumes nach Rorden über die Gearpe binaus zwingt die drittlich Führung au immer umiangreicherem Einsig. Dennoch ringt sie seit dem 21. Ausgust, allo bereits eine volle Boche, vergedens um die Entscheldung. In genau berselden zeit, das heißt vom 21. die 27. Wärz d. Is. batten die Deutschen dei herm Angriss aus der Linie Roncho-La flere den feind die über Albert-Bierremont-Ronchbier-Ropon hinaus wor sich hergerichen und ihm allein bierbei 19000 Gesangene und mehr als 1300 Geschühre abgenommen. Jest fämpfen oles Jundertausende englischer Goldaten im gleichen Gesände. Trog adhlenmähiger Lebertegenheit gewinnen sie unter ichweren Berlusten nur langtam an einzelnen Eieslen Raum, da die wuchtigen deutschen Gegenichse sie unterzien und Raschinengewehre aussehen. Rach wie vor fann die aus französtischen Boden tämpfende deutsche führung nach Beileben die seindlichem Boden tämpfende beutsche führung nach Beileben des seindlichem Abgen einer under Kannol delehnen. Der durch unsere siegeriche Offensiche geschaftene Spielraum der den besacht sich auch in dieser großen Bewogungsschadelt. Er erziechtert den Deutschen ihr einziges Vorhaben, eigenes Stut zu schwen.

Sie jehren alles auf des auf die Tanks.

ichwachen.

Sie jehen alles auf die Tants.

Mit dem lehten Geleitzug aus England eingetroffene hollander bei ichten, daß in England zur Zeit neue Tants gebaut werden, die eine erheblich schwälere, zugespisste Form besährt. Sie sind vorn aucherft schwer gepanzert. Durch die schwacht gugespiste Form aus Ricklichton sollen die Tants gegen Gewehrschille unempfindlich gemacht werden, während ürrüllerie Bolltreffer durch die gegen früher 4 mal ftärtere Bangerung unwirtsam gemacht werden sollen. Die ibrige Bangerung ist auch schwerer wie sont, trobbem soll infolge der schwachten sonstruktion eine Gewichtverliechterung und größere Schwelligteit erzielt werden.

Die englischen Industriefreisen verlautet, daß die englischen Rumitienssabriten sest wöchenlich 150 von diesen Tants berftellen tonnen.

Der Lauchboottrieg.

Wha Berlin, 27. Lugult. In den Gewällern weitlich von land verfenfte eines unierer U-Bocte 5 Jahrzeuge mit zunen 22 000 Bruitoregiftertonnen.

Der Chel des Admiralftades der Marine.

Imangoweile Cinführung einer neuen Religion in Ruhland?
Dem "Matin" aufolge hot die Somjetregierung eine Berlügung erleifen, die eine nollfommene Ummaligung in den religiöfen Einstehtungen Ruhlando bezwecht. Die Berlügung verbletet die orthogen und protesfantiden Glaubensbefenntnisse und führt eine neue Religion ein, die dos "neue Christentum" genannt wird und die einzige zuläffige Religion in Ruhland lein foll.

die einzige zulässige Religion in Austand fein foll.

Fenn predigt noch immer die Weitervolution.

Wook au. 24. Kinguft Rach einer Meldung der "Cowestija" bat Lenin in einer am 23. Zingust abgehaltenen Barteiverlammlung geaußert, daß die Annenunisten für die Beendigung des imperialistischen Krieges und für den Sazialismus tampten. Bereits des internationales und der erflart, daß der einzige Auswea aus dem imperialissischen Krieg ieine Lermandlung in einen Bürgerfrieg iei. Der Bürgerfrieg in Austand mitse voch wiele Monaton viellesten der Angeleich Jahre dauern. Der Kapitalismus lei eine internationale Racit, er fonne daher nur in allen Ländern, nicht aber in einem Kracit, er fonne daher nur in allen Ländern, nicht aber in einem allen ein Arieg gegen die Tichecho-Stomaken sie ein Arieg gegen die Tichecho-Stomaken sie ein Arieg gegen die Kapitalisten der ganzen Welt. Durch den Gieg über die Tlaceho-Stomaken hätten die Bolichemisten die Mogliachteit, sich in lange zu halten, die Weltrevolution ausderen.

Rleine Mittellungen.

Am fterdam, 27. August. Ein hiesiges Blatt melbet aus London, daß auf der Berlammlung der Baumwoll-Fabritanten in Liverpool, die heute stattfand, die Bestimmung angenommen wurde, während einer Zeit von zehn Jahren nach dem Friedensschusst zu reiben.

Am sterdam 27. August. Dem "Algemeen Handelsblad" zusiosse erflärt die raditale Bochenschrift "Aation" im Gegensch zur Almes", die bedaupter, daß Lord Landdowne mit seiner Auftlickung in England ollein stehe, sie könne auf Erund zahlreicher Berichte versichen drich ein den Andereicher Berichte versichen auf Eriche dei der beitischen Armee der vollestümlichte Einalsmann und vielleicht der einzige vollestümliche Staatsmann und vielleicht der einzige vollestümliche Staatsmann und vielleicht der einzige vollestümliche Staatsmann uberdaupt sei.

leiner ersten Briefe bei der dertischen Armee der vollstümlichte Staatsmann und vielleicht der einzige vollstümliche Staatsmann überdaupt fei.

Bona Bern, 27. August. "Coenement" berichtet über eine Ilnierredung Leon Bourgeois mit Clemenceau, in deren Bertauf Clemenceau erflörte, er sei teineswegs Gegner, sondern Jreund der Gesellschoft der Kationen. Seine ironische Aeuherung in einer seiner Kammerreden durfe nicht ernst genommen, sondern misse als plühlicher Cinsald betrachtet werden.

In Intersoften der nicht ernst genommen, sondern misse als plühlicher Cinsald betrachtet werden.

In Intersoften inn, wie verlautet, Gozialisten des Innund Auslandes zu interner Besprechung vom Friedensfragen nicht versammelt. Kädere Einzelheiten sind die jetzt über diese Konsteren, micht befannt geworden. (H. 3.)

Ab Bern, 27. August. Der Unoner "Rauvelliste" melder aus Kem Port: Der von einem deutschen U-Boot ausgebrachte fanadische Daupsfer "Triumph" ichtet mit einer 16 Mann starften und einem Juntspruchapparat versehen, in den Gewässen wirder Brischelagung des U-Bootes an Bord, nitz zwei Kanonen dewostet und einem Juntspruchapparat versehen, in den Gewässen wirder Brischelagung einer Vollengen in fanadischen hasen gelandet wurden.

Iertius gaudens.

Die es einem deutiden Hauptmann in englischen Handen ergingHauptmann H. wurde nach leiner Gelangennahme aunacht in der üblichen Weise von der englischen Soldatessa völlig
ausgepländert. Toschen- und Armendanduhr. Toschatersa völlig
ausgepländert. Toschen- und Armendanduhr. Toschatersa mit Asjanetten geraubt, ein Uchselhiuf wurde ihm von den Schultern, die Muse
vom Kapf gerissen, is das er mahrend des lotgenden Transportes in
alübender Sonne einen Sonnenstilch erkin. Schwerverwundete
Deutsche musten den Marich zu finft mitmachen: viele erbrachen
lich wiederholt. Mehrmals wurden sie mit Schlägen bedroht
liebernachten musten alle ohne Tecken auf nacken, durchachten
Boden. Bahrend der Kahusahrt wurde Hauptmann Handelen Boden. Bahrend der Kahusahrt wurde Hauptmann Hangeleiten
Boden. Bahrend der Hahusahrt wurde Hauptmann Hangeleiten
Bord. Transportdampier, der ihn ins Gelangenenlage
wesenen Maulitere. Es gab keinen trockenn Plag an Bord. In
dieses Schmunschist wurden mehrere taulend Teutlich geglecht.
Im Lager vom Donnington Sall — des die Englander a's Musterlager rühmten! — war es nicht viel bester. Kalte, enge Unterkund;
deren Felge viele rheunatilche Ertrantungen waren: Schmus, Robbeit, Diebstahl und Vernachlässigung allenthalben — ein wahrhaft

englifces Stimmungobilb! Und bies in bem Lande, bas einst rübmte, ber biftoriiche Dort perionlicher Menichenwiirbe

schiechtes Eften und Prügel.

Im Gefangenenläger Fronroch in Nordwoles wurde — wie in allen englichen Gefangenenlagern — leit Januar 1918 die Berpfleigung so schiedt und ungureichend, daß ernste Gesadren für das Eeden der Gefangenen entstanden. Lie Erlaß für die sehlende Radrung diest es der aussichtebadende Eergeantmajor des einer Beschiedt, den Frank mit Schiegen, einen deutschen Untersoffizier, ohne jeden Grund mit Schiegen gu übersallen, ihm Erlägen gund ernstellen, die Erlaß fie in Etiliete ging und ein Jahn mit derausgendigen wurde. Eine Beschwerde hatte vierwöchige Bostippere zur Folge, was dedeutet, daß die Räcken mit Ledensmitteln, die die einzige Rettung der Halberden hungeren waten, auch noch verdarden. — Wehrlobe Wefangene zu prügesin, die sein anderes Berberechen begangen daben, als sür ihr Batterland zu tämpten, mag allerdinge leichtet, die menschlich für ihr Betweiend zu dämpfen, mag allerdinge leichtet, die menschlich für ihr Britzer der Barolong-Rörder deutschen, als sur ihr des Reiten der Barolong-Rörder deutschen, als menschlich für se gu sorgen.

Zages-Runbfdau.

Bb Das Befinden der Raiferin. Bergilicher Schlubbericht. Das Befinden der Raiferin macht weitere, febr erfreulide Fortideitte. Die Krantseitesericheitungen find zurückgegangen. Es erübrigt fici baber die fernere Derausgabe ärgilicher Berichte.

Daber die fernere Perausgade ärzlicher Berichte.

Mänchen. Die hiefigen Zeitungen begrüßen freudig die devorftehende Wiedervermächlung des verwitverten Thronfolgers, allein
ihon, weil Bansern in früheren Jahrschnten fo lange ohne Königin
gewehen fel, dann aber auch mit Rüfficht auf die Thronfolge, weil
aon den Aindern des Ihronfolgers aus erfter Ede died noch Arinz
Morecht, ein garter Anabe von 13 Jahren, am Jeden fel. Angenehm wird empfunden, doß die gufünfige Königin nicht nach Abftammung, wohl aber nach Erziedung und Anichauungsweise ein
auf Schieß Hodendurg an der Idar gedorenes Baperntind ift.

Steglingungsverledge jum Brefter Bertrag unberzeichnet. Bbo Berfin, 27. Mugult. Deute nachmittag find im Mustigen Umte vom den beutschen und ruffischen Bevollmächtigten Ergänzungsverträge zu den Brefter Gertragen unterzeichnet den, admitch ein Ergänzungsvertrag zum Friedensvertrag femige Finanzabtommen und ein Privatrechtsabkommen zur Erzung des deutsch-ruffischen Julabvertrages zum Friedensverte. Die Berträge dilben das Ergebnis der feit mehreren Bochen ichen den ben beutschen und ruffischen Deleglerten in Berlin geführ-Berhandlungen.

awlichen ben beutschen und ruftiemen Detegieren in verin gerunten Gerhandlungen.

Die überis heistere der überige des Mostau.

Bib Beriin, 27. Mugust. Gegenüber unzutreffenden Preisedarfsellungen über die Mettre der übreise des Staatsselreiders Dr.
heisterid aus Mostau und der Berlaung der deutschen Hofomatiichen Bertretung von Mostau nach Piesekau ftellen mir dogendes
tell: Dr. heilserich dat Mostau nicht aus eigener Intitative verissen, sondern auf die ausdrückliche Meitung des Staatsselreiden
uon sinde, alsdath zur mündlichen Berichtertatung nach Berlin
zu kommen. Die Berlegung der diplomatischen Bertreiung lediglich aus Gründen der personitien Sicherheit worundedenen, hate
Dr. heilserich in seiner Berschieden Sicherheit worundedenen, hate
Dr. heilferich in seiner Berschieden Sicherheit worundedenen, hate
Dr. heilferich der Mission die biplomatische Bertreiung von Wostau aus einen sicheren Ort zu verlegen, und nachbem er sein nach Berton der meinen flebren Ort zu verlegen, und nachbem er sein nach Beitung der
genaße ausgeschaltet wort, hat Dr. heilferich zur Scherung des
Bedens der Ungehörigen der diplomatischen Beitersung die Ber
legung anngodnet, und zwar nach Beitersdurg. Die weitere Ber
legung ann Detersdurg nach Bestau ist nicht von Dr. heilferich,
lendern vom Staatsselfreich v. hinge besohen worden.

lus Gladt, Rreis u. Umgebung.

Biebrid, ben 28. Muguft 1918.

Das Eiferne Rreug erhielten: Runter Jean Giefter, Abei-

beiblir 4. Buefetter fferbinand & chmidt, Cohn ber Bine. Comibt.

· Eifenbahn Berfonalnachrichten. Ernannt: ju Gjaffnern: Die Silleichaffner 2 fe, Becht, Biebrich-Oft. Berien: Schaffner Bad von Biebrich-Oft nach Biesbaben.

Das Gold von Zemmeldingen.

Deiginalroman von Otto Elfter.

(5. Fortiegung.)

Da sprang er auf, ließ sie aus seinen Armen und rannte mit großen Schritten im Zimmer auf und ab. Das eine Wort date ihn wie ein Beilichenhied getrossen. Er war noch nicht so verdorben, das er sich des Eddardlichen seiner Handlungsweise nicht bewußt gewesen, das er sich des Eddardlichen seiner Handlungsweise nicht bewußt gewesen, das er nicht des Eddardstilches Temperament hatte ihn dingerissen und bie rassenierte Berliebungstungt Ross. Roch war die liebt zu Jahanna nicht aus seinem Berzen verschwunden, und ihr lieblicher, einem Bills kand mit einem Male vor seiner Greie, und die kliebt zu Inderen Berliebungstung den Verlagen von seiner Greie, und die flammen in seinem Blute ersoschen der Verlagen und sieß ein Genster auf, das die tübte Frühlungstuft in das dunftige zimmer strömte. will lernen und weiter studieren. Was din ich denn jeht? Ein guter Berführer veilleicht, aber wenn ich weiterfommen will, wenn ich mal Bergwerfsbireftor werben will, muß ich die Bergafademite beluchen.

Traukt Du Dir die Fähigfeit dagu zu?

Aun, dann ist's gut. Du dist jeht selbständig und dast über Dein Geschätt zu enticheiden. Ich dabe da nichte mehr hineinzureden. Were du josliest mit Johanna sprechen.

Gerade um Johannas willen gede ich nach Berlin, unterdrach Jenning den Kantor. Was kann ich ihr iest für eine Jutuntt diesen will.

Joh fann Dir nicht unrecht geden. Um liedten will.

Ich fann Dir nicht unrecht geden. Um liedten könn.

Aber ich din ein reicher Rann.

Aber ich din ein reicher Rann.

Aber ich din est rief Jenning. Und was Du an mit geton will aber ich die fein wie der eine Gorge zu machen, ich das genug für uns alle.

Joh dante Dir, mein Cohn, iprach Justus Beit und reichte Jenning die Hand. Ich wollde mit überlegen und mit Johanna sprechen. Ich wolrbe Deine Rosse nicht allzu sehr in Anspruch nehmen, den wolrbe Deine Rosse nicht allzu sehr in Anspruch nehmen, den wolrbe Deine Rosse nicht allzu sehr in Anspruch nehmen, den meine Artifel dringen mir genug ein, seize er stolz hinzu eine Genten Reit versommen?

Immeldingen dat eine große Jusunst.

Rag sein. Über ein erdermiliches Rest bleibt es immerhia. Du fennif des bedehen in der große Gabt nicht. Da gibt es hundertschlieg Ausgung — gerade für Dich, der Du Dich wissenlichstlich beröckfäligst.

Benn ich bedenne sprechen.

Benn ich bedenne gerechen.

Benn ich bedenne für überlegen. Muh vorher aber mit Deiner Mutter und Schonne sprechen.

Benn ich bedenne für den und gebildeten Leuten versehren den eine Mutter dich den, in den Ferdern ich den Schonne sprechen.

Das versteh meine Mutter für den gene der nicht den der den und bed einschen. Ihr in eine gute die Frau und der den und ber den jeden. Die der den und bed einschen. Die eine Bilicht, und ich den mit Liege lein.

Das die Deine Bilicht, und ich dosse nur mit Bege lein versehren der einer einer

ein Genster auf, daß die tüble Frühlingsluft in das dunftige ein Genster auf, daß die tüble Frühlingsluft in das dunftige Frömte.

Rosa erhod sich.

Es ist nur gut, sagte sie in spöttischem Ion, daß Sie das einsehen. Ich hoffe. Sie werden nicht wieder Unziemliches won mir overlangen — ich din ein anständiges, ordentliches Möden — und wenn wir uns in Bertin wiederschen, so millen Sie mir versprechen, anständig und artig zu diesben. Abeu. Her Weister — grüßen Sie Ihre Braut, Fraulein Jodanna!

Denning nicht entgehen konnie, so wenig westtundig er sonst auch war. Und als sie ihm die Inand zum Abelded reichen wollte, stießer ist zurüc und fürzige ohne ein Wort der Tendberung zum Ind als sie ihm die Inand zum Konten der in zweitsiches Austachen ihrer klangvollen Simmer und zum Hauf den jederliches Austachen ihrer klangvollen Simmer und zum Kuler. Dodonna nicht in die Augen sehrn, die mit killem Borwurf auf ihm zu ruhen schienen, auf die von blübendem Einster überrwucherte Heibe von der sich der in das die von blübendem Einster überrwucherte Heibe und warf sich dort in das dustande Kraut nieder. Ueber ihm wöltbe sich der wolfende frühringsdimmel. Dier und der vogen aus dem Ginster die Bohrmachdinen wie schwarze Ungedweit empor und der freischende, kampfende Ion der Bohre, das dumpfe Lidpelen der Kammer, die des Erz zerkleinerten. Aufe menschlicher Einmenn, geliende Pijfte, all der Jarm einer werdenden Industrie drang verworren an sein Der und verwirrte und erschneten Einfer der den einer werdenden Industrie drang verworren an sein Der und verwirrte und erschneten in seinen verschaften.

maidinen fammelende Ion ber Bufe meningen ben ger bei bei Erg gertleinerten, Rufe meningen brang ver gertleinerten, Rufe meningen brang ver gertleinerten und erschreckte ihn in seinem nerode erregen. In den der gegeben der der gegeben bie feltsamsten Traume seine Geese durchstuteten. Der geibe bilbende Ginfter um ihn ward zu einem strablenden, goldenen Werer, in das er tieser und tieser versanft, die er nicht mehr atment fannte und mit einem Schrei des Entstepens erwachte. Er richtete sich auf, seine Stirn war in faltem Schweit gedadet.

Du mußt einleben, Ontel, baft ich bier nicht langer bleiben tann, jage henning, ber am ftenfter bes Stubierftübchens bes Rantors fand und mit linfterem Bild auf die einfame Dorfftraße und die tieine, altersgraue Rirche binausjab, die, von ben eingefunkenen Grabern, ben jehigen Areugen und ben bemooften Steinen bes firiebbols umgeben, gleichjam gebrück und altersechwach halag.

Juffus Beit faft an feinem altmobifden Schreibtifd, mit bem Schreiben eines Artifels für bie "Geologischen Bidter" beschäftigt. It faste bie fieber beifeite, ichob die große Brille auf bie table

"Gefreiter Miegander Seep, Cohn ber Bwe. Seep, wurde jum Umeroffigier beforbert.

dies ber hiefigen Bolizefberwaltung, Artiminalabeilung, Kotbaus, Immer 12, mitzuteilen. — Begen seid bir ucht ent wend un giammer 12, mitzuteilen. — Begen seid bir ucht ent wend un giammer 12, mitzuteilen. — Eigen seid bir ucht ent wend un giammer 12, mitzuteilen. — Eingegangen sind 2 liebertretungsanziegen.

A din. Dülseldorfer Geseilischaft. Das iahretungsanziegen.

Palminäßige Schnellborfer Gestlichte zu Berg in Gessenheim, Kreiweinheim, Oestrich und Rieberwaltul. Tarft Gehallobers, eine die eine entsprechenber Zulapsohrsein nochzusiesen. — Einricht un gest nes Buch ührung zur obnungspreise. Vo ist also ein entspektigs von handwertern. Das Imsiahsteuergese, das am 1. August 1918 in Kraft getreten ist, verpflichtet den Innehmerker und Gewerbetreidennben zur ordnungsmähligen sohrung von Geschäftsvückern. Biete handwerter weben gemölgt sein, ihre Buchschrung den Beltimmungen bleies Gesehen gemölgt sein, ihre Buchschrung den Beltimmungen bleies Gesehen gemölgt sein, ihre Buchschrung den den kondigen Kreise einzursten. In den den der Der gestlichten gemölgt sein, ihre Buchschrung den des beröffichtigt, auch in Bespricht erforten zund prachtig vorzeschlichten Geschwerber. Ber an dem Kursus seinnehmen will, mäge sich die zum 3. Geptember d. 3a. dei ber Leitung der gewerblichen Fortbildungsschule z. Ho. den Art einer Beitret wie der gewerblichen Fortbildungsschule z. Ho. den nur Keinsch die Seda n. weitstäm zu dem Dockschofft zu Beschwerber der Lindung des Beschwerfigung ist auf 120 ühr ein der Rieblichule um der Knampfrichtersigung ist auf 120 ühr ein der Rieblichule um der Knampfrichtersigung ist auf 120 ühr ein der Rieblichule um der Knampfrichtersem ührer Fliebeschung der Jungmannen von Obderseheim ührer Fliebeschung der Jungmannen von Obderseheim ührer Fliebeschung der Fliebeschung der Vergegen der Rachteuer, zu beren Entraftung der Der gegen der Rachteuer, zu beren Entraftung der der Regliebes und Schlebern Bereitungungen beilndichen Bereitschung der Kleise der der Ergengnisse vor der fliebern der Fraglichen G

Felprechung der für fle wichtigen Borichritten an Amtolielle einzufinden.
Gebr reichliche Buchederernte tann dei sachgemäßer Ausnagung,
wie Sachwertstandige mitteilen. den Speifelbedarf Deutschlande
auf Jahre binaus beden, denn die Mast ist in diesem Jahre in ganz Deutschland berartig, wie seit Tenschangebenken nicht.
Rein vorzeitig es alb neh men des Obstee. Die bevorstehende Obsternte licht eine sehr dringende Mahnung berechtigt erscheinen, nämitieb. "Reist das Obt nicht zu zeitig und in unreisem Justande von den Baumen!" Es ist ein großer Iertum, wenn man glaubt, unreif obgenommenes Obst baite sich viel länger.
Ber allem it zu beachten, daß solches Obst zur Konstrolerung debeutend mehr Juder bedarf, daß konst var Konstrolerung de-Und wes wilft Du in Berfin?
Denning machte eine ungeduldige Bewegung.
Wein Gott, bos ist boch fehr einfach, entgegnete er baltig. Ich will fernen und weiter ftubirten. Bas bin ich benn jest? Ein guter Berführer vielleicht, aber wenn ich weiterfommen will, wenn ich mal Bergwertsbireftor werben will, muß ich die Bergafabemie befuchen.

porzeitige Abnehmen werden Riesenwerte an Geld und denige Robrungemittel für die Baltsernahrung gugrunde gerinkt.

Die n. ein e. A. in 20 on 26 fer ist. Die Noch Migliche Robrungemittel für die Baltsernahrung gugrunde gerinkt. Deh der Christisterich in Migliche der Christisterich in Migliche der Christisteriche für der Christisteriche für der Christisteriche für der Christisteriche in der Christisteriche der Christisteriche in der Christisteriche der Christisteriche der Christisteriche der Christisteriche der Christisteriche der in der Christisteriche der Christisteriche der in der Christisteriche der Christisteriche der Christisteriche der in der Christisteriche der Ableiteriche der Gehaltser in der Schlieben der Christisteriche der Gehaltser der Christisteriche der Gehaltser der Christisteriche der Gehaltser der der Christisteriche der Gehaltser der Gehaltse

Mheinhelf enorm he

dem Bi de ift au de ift au

te vien veri

Lagen ger jaben alle annte Sa

orglander tehen ihn is Janjen und Janjen und Fallen und

Samelbis cine grad of the control of

fir türch Er Ja

beit Ut bar hatte und fre Braut e gebi: D

De serven nanbe. Sa thoft tramme no Oo thoft tramme trampfir tradite ft. Lite &

nd bringen the geridict Merch. Egg Prodpie Rech Geundleg Gering one einer steine einer steine einige John bend gepräige leinige John ann. rich, ionders rich ionders rich ionders rich geringe Lauft in Tiller inge Lauft in Lauft i

tommen ist. Ran sieht hieraus aufs neue, zu welch ratsinierien Kutein untere Gegner, vorad die Engländer greifen, um das auf ranmen Wegen zu erreichen, was ihnen auf graden Pladen nicht eeinot.

218 Jrantsurt. Auf Einladung der Stadtverwaltung Saartiedens dat am Rontag im Römer in Frantsurt eine Berjamming von Wertretern von Städten und Kreisen West. und Südchichen bei den Beschen won Fliegeranartische breicht lind. Auch der Chef des Generalstades der Aufstreiträfte. Derfit Idomin, der Kommandeur des Heinatslutschapes Raigeron Leiter Andenen bei Kommandeur des Heinatslutschapes Raigeron Keler Adominen ein, Leiter Seigerdheiter Schoffer (Saarbrücken) sein Reserat über die gegenwartige Rechtslage der Antickläugung für fliegerschaben. Die Bertammlung einigte sich auf eine Idngere Entschießung, in der der insellige Erlaß eines Reichsgeseigtes gefordert wird, das einen Achtsaniprung auf vollen Erlaß aller durch Fliegerungriffe verschiehaben aewährt. Beschieunigung des Bersahrens und ihnelle mite dei der Miederberstellung der entstandenen Schöden, Sentung der Baumaterialpreise, Erlaß der Prämien für die Fliegervorsichenig sind weitere Fooderungen der Erämmen Fallen gefordert. Zur weiteren Beratung und zur ermöglichung der Mestausliches der gesammelten Erschungen murde in ständiger Ausfauß gewählt.

Das Erhrerinnen-Seminar dat angeordnet, daß nach nächtlichen Fliegerafarm der Unterricht zwei Grunden später beginnt. Die ist zu hoffen, daß der und flächtigen Schulbehörden in, den Fliegeragen den Linterricht zwei Grunden später beginnt. Die gehaben der Mieder der Mestaus der Grundstellen Beitern der Unterricht erft um 10 Uhr früh beginnt.

Die gehrennen-Seminar den und fläbtischen Schulbehörden in der Mestaus der Vertaus der Vertaus der Vertaus der K

Bermifchies.

Derschäfte Biehtentrolle.
Die Deutsche Parlaments-Korresponden, berichtet: Die Mahmahmen zur Betämptung der Schleichhandels mit Fleisch, der hauptsächlich durch die umlangreichen Eleheimschlachtungen unterftugt mird, und ferner die zuverioffige Erloftung der Richtetzeugung haben an den zufländigen Reichestellen zu Anordnungen geschrt, die eine umfalsende Kontrolle der Michoeltellen zu Anordnungen geschrt, die eine umfalsende Kontrolle der Fleichestände, delonders des Kinddersenungen ist die Einrichtung von Biehdatoltern durchgeführt und demgemäß ein Zwang zur Anmeldung des Aindvieles der Gemeinderbidforen dergeltellt werden. Dieses Biedregstere dierte auch dazu bienen, eine Grundlage für den Biederaussaumsteres Biedbestandes zu schaften. Die zweimalige Biedkaldung, die auch weiterhin besteden dieben müllen, dienen vorwiegend der Geminnung allgemeiner statistischen Grundlagen für die Ernährung, die auch weiterhin desteden Ausgeberen Rundlagen für die Ernährung. die mirtschaft. Die nächste indet am 2. September statt. Sie erstrecht sich auf Vierde, abne Mittärpferde, Anddehe, Schafe, Schweine, Ziegen und Federoich (Ganie, Enten und Hühner).

ber fleischversorgung der Zivilbevolterung jo gut wie ausgeschaltet. Wurden früher 60 bis 62 Brogent ber gesamten Fleischverbrauches mit Schweinesseitig gebeckt, so ift es heute nur noch ein Brogent, während 90 Brogent auf Rindsleisch und 9 Brogent auf Handleilen.
Ein "Bühnen-Feltspielhaus" am Abein. Schon seit längeren Jahren besteht die Absich, ein "Bühnen-feltspielbaus" am Abein zu scholsen, in welchen große Musikwerte ausgesührt werden sollen, und zwar in to vollkommener Weise, wie es sich fünstlerisch und bühnentechnisch nicht übertreiften löße. Nach längeren Erwägungen, um unter den vielen schonen Junten am linten Abeinuter den gesigneisten Palsa auszuschen, no des "Bühnen-Feste"...daus" erstehen soll, wurde schließlich Godesberg gewählt, nachdem in der Frage eine Einigung zwischen dem Komponisten Bungert und Baufarmenhängendes Arcal von 4 Hetar, teils durch Aul, teils durch Aul, teils durch Aul, teils durch Lusch ung gelangen.

burch Tausch. Rach dem Kriege soll das Projekt zur Ausführung gelangen.

Offiziere mit Polizeibefugnis. Der Oberbesehlsbaber in den Marken gibt bekannt: "Ich verleibe den Offizieren und Beamten schmitiger militarischen Bolizeikellen des "deimatsgebietes mit Ausnahme von Bangern dei Bornahme von Amtsdandlungen innerhalb weines Besehlsbereich die Rechte von Bolizeibeamten und Hillsbeamten der Taatsaamwaltschoft."

Bezugspreiserhöhungen dei den Berliner Zeitungen. Der im legten Bierreisjahr eingetretenen Hertsellungs und Justellungstostenvermehrung sich die der Berliner gestwungen feben, Preiserhöhungen eintreten zu tassen. Berline gezwungen seben, Preiserhöhungen eintreten zu tassen. Auf immiliche Berliner Blätter sind doran beteiligt: die Erhöhung tritt vom 1. September ab ein.

Biditer sind doran beteligt: die Erhöhung tritt vom 1. September ab ein. Gilisdienstpilichtiger zu 3 Monaten Gesängnis verurteilt. Ter Keisende spermann Dr. aus Friedersdorf war von der zustänzigen Behorde ausgelordert worden, au. Grund des Hisbeltensgeleges in einer Fabrit in Groß-Särchen Arbeit zu nehmen. Dieser Aufforderung war Dr. nicht nachgefommen und ihm beshald ein Etrafbefehl von 180 Mart zugegangen. Auf seinen rechtzeitigen Einspruch wurde in dieser Angelegenheit verhandelt Er bestritt ganz energisch, verpflichtet zu sein. Hisbelienst zu teiten. Er destätigt sich, wie es ihm passe und niemals diese Berordnungen und Geiege telpektieren. Das Urteil lautete auf drei Monate Gefängnis.

Buntes Merlei.

In Dulsburg find neun Bersonen an Bilzvergiftung erfrantt, sechs sind bereits gestorben.

Schiestung harzburger hotels. Auf Anordnung der berzoglichen Areledirektion in Wolfenbüttel ist die Schließung von drei
der größen Hotels in Bad Harzburg verfügt worden. Am 31. Auguft, mittags 12 libr, müssen der "Aabdurger Hof", "Schmeitzers
Horel" und "Palast-Hotel Raiserhof" ihren Betried schließen. Die
Schließung von drei anderen Spatels sieht noch devor.

Wenn den nich biltet In einer steinen merklendurglichen Stadt
ließ der Biltgermeister die solgende furchterwedende Drodung ausrusen: "ilm Glod 3 soll der Dred von den Straßen sein, sonst legt
sich der Anglisten dazwischen!"

Jur Grammatik. "Du. Traugott, weeste en Sase, in dem alle
brei Artisel vorsommen?" — "Re, Alwin!" — "Paß uss: die doc
Derr-Gemiele koden, sollten's doch egal weecher tochen."

Reuefte Radrichten.

Lant "Bertiner Lofal-Anziger" trof der Haushaltungsausschuft, des preußischen Abgeordnetenhause am 26. August nachts in dig a ein. Am barauffolgenden Bormittag sand ein Bortrag des Cheles der Milliarverwaltung der daltischen Ander o. Gobier statt. Aus ölderreichsich-ungarischen disjonatischen Areisen werden Aachrichten verdreitet, wonach die Belprechungen über die polinische Frage zum Abschuft, gelangt sein und das nächste Stadium in der Eroffnung von Berhandlungen in Bien bestieben werde. Ju ihnen werden auch der dentliche Beichstanzler und Exzellenz v. Hinge der eintressen. Ju den Salzburger Berhandlungen sind heute auch die Vertreter von Janern und Sachten eingetroffen.

froffen. Unter der Ueberschrift: Die frangölischen Sogialiften vor der Entscheidung" fagt der "Bormarts": Es fteht ber beutschen Sogialdemofratie nicht an und tonnte nur schäblich wirfen, einen Rat zu erteilen ober ein Urteil zu fällen, che nicht

Reister?
Rein
Rein
Ra, dann möchte ich mir den Borichtag erlauben, lubr der angebliche ehemolige Leutmann fort, wir suchen ein stilles Lotal auf, wo wir bei einem teitenem netten Souper ungeftört plaudern können. Sind Sie einverstanden, Lutterloh?
Gewiss, derr v. Griebenow. Ich bin frei heute abend und stede ganz zu Ihrer Berfügung.
Aun, und Sie, derr Reister?
Ich din gern dabei . . ich wühte so wie so nicht, roas ich mit meinem Abend ansangen sollte.
So wollen wir ein Auto nehmen.
Er rief ein vorübersahrendes Auto an und gab dem Chaussenstein Asstand in der Jogerstrache an. Bald war man angelangt.
Sie daben wohl die Güte, das Jahreeld auszulegen, wandte sich Herr von Griebenow an Henning. Wir können sa sperdinen.
(Fortsetzung sosze)

(Fortfetjung folgt.)

Sauer. Er magte nicht, Johanna anguleben, fonbern blidte verlege

Ach ich? — Was liegt an mir? Ich bleibe ja doch der dummer.

Er wagte nicht, Iohanna anzusehen, sondern blickte verlegen kimdets.

So darst Du nicht sprechen, Will, sagte sie eitrig. Wir waren den immer gute Freunde und ich dense, wir wollen es bleiben. Du latt es mir doch versprochen, dande, als Du zum Williaft gingst.

Ia domins! — Da dachte ich mir die Jusunt noch gant, sant anders — aber als ich wiederfam, do. — da — nun, da warst die Braut Hennings.

Deshald Eknnen wir doch gute Freunde sein, sprach sie mit smos sagdaft klingender Esimme.

Er leitzte abermales tes auf. Dann seste er sich neben sie auf die Bank, seste die Allendogen auf die Anie und sah mit trübem dies dor sied nieder. Dir wohl etwas sagen, Johanna, sagte er stodend, oder ich welh nicht, od Du es mir nicht übel nimmst.

Ich welh nicht, od Du es mir nicht übel nimmst.

Ich werde es Dir nicht übel nehmen, denn ich weiß. Du fannst siede seinen die schlechtes sagen.

Ich danse Dir — nein, schlecht ist es nicht, nur traurig — sür nicht wentaftens. Weißt Du, Johanna, daß die dich immer wern gehabt habe?

Wir waren so Beißt Du, Johanna, daß ich Dich schon immer wern gehabt habe?

Wir waren so Spielgesährten, Willy.

Ia — aber so meine ich es nicht. Wir waren Freunde als kinder — aber do meine ich es nicht. Wir waren freunde als kinder — aber do meine ich es nicht.

Billia?

Bich, laß es mich Dir einmal sagen, Johanna! Ge ist anleit sieder die nich den worder ich doben dorft und fangen, Johanna! We ill anleit sieder sieden die hohen derft und fannst.

O. Willia, wie fannst Du so soch nur ein Unglid sir mich sieder nien. sein Unglid, sondern ein Glich, wenn Du mich auch nicht wieder lieb doben darft und fannst.

O. Willia, wie fannst du so spece den den Sah nicht vollenden: die meinen besten Freund, und Du sollt mich auch lieb behalten. wie meinen besten Freund, und Du sollt mich auch lieb behalten. Die die gesche heit eine Ropfe.

Ia — auch wenn Du die Frau eines anderen Mannes hier den sich mein vollenden. die son der sich die Geschaft ist die sau

dande.

Jahanna jah regungslos da, die gesalieten Hände im dem fich. Das Geständnis seiner Liebe, das sich seidenschabstlich immelnd und stodend aus der Brust des sonst so stillen und ruhi nan Indian rang, überraldute und erschreckte sie; sie empfand ein unders Misseld mit ihm. Aber nicht allein das, noch eine andere Gruptindung, ibr selbst noch untar, reate sich in ibren Aberna auf undste sie unruhig und besangen. War es wirklich nur schweiter ihre Freundschaft gewesen, die sie für ihn empfunden?

fie moder Befühl be

mollt made iberte So

de. Es ber Butte Ber Bede

er erolling
Schaulpielen
Jareminke.
10 groken
Jistobiel
Geonnig
Schaulpielen
Jistobiel
Geonnig
Schaulpielen
Jistobiel
Geonnig
Schaulpielen
Jistobiel
Jest Dir
Jest Di

n Entlatick g; fie jab ji jein Willen feibft nac furchtete lie gebeuer et in Immed in Ommed i

en, ar his send meint, bâtte fie to to to fie duer, nn fie aud fished von mohl über-ergensamt minings orr anders gren maren fluscht set leben, mid den Misse offen trink ofe Shaum leit eingen mining bei ennning bei

ingang bet

ber französische Parteita, aus eigenem Entichluß gesprochen. Allein auf einen Umstand darf verwiesen werden. Biese aussändische Gewollen wurden vor dem Kriege nicht müde, auf das Mishverböttens zusichen der den Kriege nicht müde, auf des Richterbes stantichen Gozialdemotratie zu verweisen und als leuchtendes Vorribbe der deutschen Gozialdemotratie zu nennen, deren Parteisperteine unendlich steiner als die deutschen fein, die aber einen aussichlaggedenden Einstuß auf die Politit ihres Landes ausside. Bon diesem Einstußen Gewolfen während des Arieges werig zu spüren. Die französischen Gemossen verloren die gelftige Seldständigsteit in dem frittichsten Augendlichen verloren die gelftige Seldständigsteit in dem frittichsten Augendlichen verloren die gelftige Seldständigsteit in dem frittichsten Augendlichen verloren. Dest liegt es an der französischen Fartei, ich seldst und das Varlament mieder zur Geltung zu deringen. Bieleicht, daß Elemenceau jest soger einen Teil der Gozialissen an siene icheindar erfolgreiche Ischnen binder, und möglich gegar, daß unter icheindar erfolgreiche Ischnen dienen Krieg dies zum Aleuheriten diesem Eindruch der französische Parteinag die radifalen Beichstüßere Stationalrates admindert. Aber haben Poincare und Elemenceau wirklich Erfolge erzeilt, die einen Krieg dies zum Leuherften weiter zurächgedrand wende, weren Konnens und Elemenceau ihrem ziel der Partein der Geschand der Reichen dittieren zu fönnen? Sield nicht derin, eine durchschlagende Aftion der deutschen Heren zu eine der den der deringen den der deutschen Verrestellung zu verhindern?

verhindern? Der liner Lotal Angeiger" liebt fich veraniaft, auf feine turgliche Meldung von dem Abichluß eines Gebeim verstrages zwischen Größeriannien und den Bereinigten Staaten gurüfgurdien Felenung in Ebina richtet. Daran önbert auch ib ichreibt das Blatt, die Tatiache nichte. Daran önbert auch ib ichreibt das Blatt, die Tatiache nichte, das man jept in der Ket die Lapa als Bittel zu Hille ruft, um die Tichecho-Stowafen gegen die Bolifchouft zu unterfrugen. Saben die Geltben diese ihre Schuldigleit getan, dann werden die Bereinigten Amerikaner und Englichber nicht gögern wollen, über den früheren Berbünderten bergufallen, um ihm ben Lohn für seine Unterfrugung wieder zu entreißen.

reißen. Der frühere Militarbevollmachtigte des Deutschen Reiches in Balbington, Oberft v. Berwarth, ichreibt in verfeinebenen Blatterni. Das Bierd Billon, das mit vielem britischen Gelb und mit Roofsveits Nilfe aus dem Stall gezogen wurde, ift 5'- Jahre gut für England gelaufen. Deitt aber ift die Frage, od die republikanische Bartei in den Bereinigten Staaten sich nicht über England und William blinwegietzt. Diese Moglichteit ist vorhanden, da die Anton mit schlicht verbehter Besorgnis auf das machtige Japan blist.

Whan Kiem, 25. Muguft. Bei der Beiprechung der Rede des Staatssefefreiges Dr. Golf weift "Roma Rada" auf das Berfprechen Deutschlands bin, die burch den Breiter Frieden entstandenen Staaten au fchügen, ihnen den Weg zur Freibeit. Debnung und zum felbständigen Musbau zu ebnen und erflart dies als Symptom für die beutige Stimmung in deutschen offiziellen Areisen.

Rudfehr des Reichstanglers nach Berlin.

Reichstangler Graf Sertling, ber fich feit einer gangen Angahl von Bochen fern von Berlin in der Nabe des Sauptquartiers auf-hielt und sich durch Serrn von Bauer vertreten ließ, wird morgen, Donnerstag, wieder nach der Reichsbaupftadt gurückfehren. Serr von Baner, der ihm über die Besprednungen mit den Barteiführere, des Reichstages Mitteilung mochen wird, wird feinerfeits einen Erholungsurfand nach Gibbeutschland antreten.

ftein frangöfifder Rommentar jur Solfrebe.

Rein franzölicher Kommentar zur Solfrede.

Gen i. 28. August. Eine turze Havenste zur Aede Pr. Solfsertlart, daß der beutiche Staatssetreiar im Ramen der deutschen Kegierung gesprochen babe. Auftallenderweise befaht lich in der Barifer Breife teine einzige Zeitung mit dieser Aede. Auf der "Homme libre" verliebt die Berössentidung eines kurzen Aussiges der Rede mit eingen gehölfigen Randbemerkungen. Die Jettung Chemenceaus erflart, Deutschland lei wegen des Schifflatsiener Kolonien beunrubigt. Die Rede zeige die Bedeutung des Pfandes, das die Allierten durch die Beiegung der Deutschen Rolonien in Kanden hätten. Die Sorge um die Jutunt der beutschen Kolonien spreche osfen aus der Rede Solfs, die im Ganzen das ewige Lied vom Berfohnungskrieden anstimme, den die Entente zurächweise.

Reine frifden Divifionen mehr.

Caillaut' ichwantende Gefundbeit als Jolge der Unterluchungshaft.

Bie verichiedene Zeitungen meiben, ift Caillaur durch die lange Unterluchungshalt tiemlich ernftlich erfrantt. Der "Figaro" teilt mit dan Caillaur in einer der lenten Rächte einem ichweren Chnmachtsanfall erlitten babe. Der frührte Ministerprafident ertragt geduldig fein Schieffal und balt es für unfer feiner Wurde, Bergünftigungen zu verlangen.

Reutrale Friedensvermittlung.

Reutrale Friedensvermittlung.

Stod boim. 26. August. Nach einer Meldung aus Christiania sprach im Berlaufe eines großen politischen Bortrages in Stien der norwegliche Staatsminster Anubea u. auch über die Friedensvermittlung und sagte. Es wie und ist tellweise jeigt noch die Rede davon, daß die neutralen Staaten versieden jeigt noch die Rede davon, daß die neutralen Staaten versieden jollten, den Frieden zwiichen den Arieglübrenden zu vermitteln. Darauf haben die neutralen Regerungen immer geamiteinen. Darauf haben die neutralen Regerungen immer geamiteinen dies wünschen. Wir konnen jedoch nicht den Berluch machen uns in diesen Krieg einzumischen, es sei denn, daß beide Parteien es wünschen. Doch soweit sind wir noch nicht gesommen.

Borouslichtliche Wifterung für bie Beit vom Abend bes 28. August bie jum nachften Abend: Meift bewolft, geitmefe Areberichtage, eines wormer.

Befanntmachung betr. Schulgeberlat. Diejenigen Eliern, die ihre eine ber beiden biefigen hoberen Schulen beludenden Sin Edulgebermakigung munichen, wollen ihre Antrage bis ibat 5 nachften Monate an ben beren Direttor ber betreffenden

Biebrich, 26. Muguft 1918.

Der Magiftrat. Bogt

Beit. Juderousgabe. Auf die vielfoch an uns grichteten An-fragen, den Eurmachtunder betreffend, bemerten wir, daß im Laufe rachfter Bocke 2 Piumd Commanueler und 1 Pfund Berbrauchs-juder im die Berfon ansacgeben merben. Beebrich, 28. August 1918. Der Magiftrat. 3. B. Tropp.

Mul ber Jreibant, Wisebabener Strake 37, wird beute Mittmech, den 28. August 1918, nachmittags von 6 libr ab, Rubifeisch
2 Gite 3. Vicule von 1 M b. Hib verfaust. Der Berfaust o. Freilanflieisch inder ferson nacht mehr geg. Blechmarken, sond geg. Abache ber Jleichfarten-Abschnitte am Jedermann stant. Es erbait
jeder Kauser das Doppeise des ihm nach der Fleichfarte zustehenten Guantume. Die Menger sind verplischet, ihren Kunden zu
bielem Areet die Aleichfarte neht Bestellarre auf Berlangen
jurückzugeben. Das Gelb ist megen Aleingeldmangels abgezahlt
bret im holten. Einschlugspeper ist mitsubringen.
Bedrich, 28. August 1918. Die Politeiverwaltung. Bogt.

Befanntmadjung.

Buf Grund des § 76 Abf. 1 des Geleges jur Nenderung des Reicheltempelgeseiges vom 28. Juli 1918, des § 160 der Ausführungsdestimmungen des Bundesrats und der Jisse 3 der vorfäusigen Ur. Aussührungsdeschimmungsorischisten dazu, mitgeteilt im Zentralblatt der Aussührungsdeschimmungsorischisten dazu, mitgeteilt im Zentralblatt der Preußischen Abgadengeseigebung und Berwaltung Ar. 35 vom 10. August 1918 neblt Beilage bestimme ich dermattung Ar. 35 vom 10. August 1918 neblt Beilage bestimme ich dermattung der 35 vom 10. August 1918 neblt Beilage bestimme ich dermatten wechte un Indand Geschälte betreiben, die der Angeligen der Der Larichung von Geld dienen, ihr Geschaftsunternehmen neblt den fürntlichen Zweigstellen binnen 2 Wochen nach dem Zoge dieser Bestammachung der zuständigen Steuerstelle ausweigen verpflichte sind. Der Anzeige plichtige ist berechtigt, die Anzeige in doppetter Anzeige zurückzuverlangen.

Die Anzeige zurückzuverlangen.
Die Anzeige hat den Anmen (die Firma) und den Bedinnt der Anzeige zurückzuverlangen.
Die Anzeige der den Anmen (die Firma) und den Bedintsunternehmens und die Angebe des Geschäftsgaders zu einhalten. Sparfalsen und Geschäftsgadere zu einhalten. Sparfalsen und Geschäftsgadere zu einkalten. Sparfalsen und Geschäftsgadere für der Anzeigen der Verlattung der Anzeige nochzunzeien. Zweigstellen find unter Anzeich der Anzeigen und Geschäftsgadere, der Inseine Geschäftsgischen der Steuerbering des Geschäftsgadere, der Insein auch die Anzeigen und dien der Anzeigen und der Anzeigen und der Anzeigen und der Anzeigen und der Anzeigen der Beschäftsgen und dien der Anzeigen und dien der Anzeigen aber Beschäfts unter Beschäft in einen anderen Teuerbezief verlegt merd. Auch der Arbeitung der Koschäftsder verlegt merd.

Gur die Erbebung ber Abgabe von Geldumfagen, femie gu ben ir gufammenbangenben Entidieibungen find guftanbig:

zulammenhängenden Entidielbungen find zustandig:
die Hauptzollämter Oberladnssein, Marburg. Cassel und
Sigmaringen, sier ihren Hebbeziert.
a) das Hauptzollomi Wiesbedden sier seinen Beziert mit Ausnahme des Bezirts des Joslamts Biebrich.
b) das Hauptzollomi Börsensten Beziert,
a) das Hauptzollomi Börsensten beziert,
b) das Hauptzollomi Börsensten beziert des Joslamtes
höckst a. A.
b) das Joslamt Höckst a. A., sür seinen Beziert,
a) das Hauptzollomi Hand für seinen Beziert mit Ausnahme des Bezierts des Joslamts Hilde.
b) das Joslamt Fulda für seinen Beziert,
alse das Joslamt Fulda für seinen Beziert.

Caffel, ben 24. Muguft 1918.

Roniglide Ober jollbirettion.

Röln - Düffeldorfer - Aheindampffchiffahrt. Jahrplan gwifden Maing u. Bingen.

CONTROL OF THE PARTY OF THE PAR						Bm.	Bin.	Tim.	Mm.	Mm.
Mains					. 0	b 8.10	10.10	12.00	2.00	3.30
Biebrich						M 8.35	10,35	12.25	2.30	3.55
Rieberwalluf						8.50		12,40	2.45	4.10
Citoille		*				9.00	10,55	12,50	3.05	4.20
Deltrich-Winl	REL					9.20		1,10	3, 5	4.40
Beifenbeim						1 9795		1.20	3.30	4,50
Rübesheim		*		*		10.00	11.40	1.50	3.50	2.00
Bingen	*		*			b 10.10	11 51	200	1.10	0.20
	•	•				0 10,10	11,00	2.00	4,40	270
			-		-	350			66	bneill.

		Schneill.
Bingen	. ab 7.00 12.25 3	05 6.15
Rubesbeim	. w 7.15 12.40 3	20 6.30
dellenbeim	· ¥ 7.30 12.55 3	35
Freiweinbeim	. 7.50 1.15 3	A5
Oeltrich-Winhel	. 8.00 1.0 4	.0.5
Elfoille	. 8.30 1.50 4	35 7.30
thieberwallul	. ¥ 8.45 2.05 4	.50
Biebrich	. 9.05 2.25 5	10 8 05
Mains	. an 9.23 2,45 5	33 8,75

Conelliabrt ab Bingen 6.15 Uhr balt ab 27. August an allen

3um fofortigen Cintritt fucht

große demifde Jabrit

eine Dame

für Stenographie und Schreibmaichine. Es wird nur auf educhaus erfahrene Kraft Wert gelegt. Nur Bewerberinnen witstilch guten Kenntnissen wollen daher ausführliche Ungebote Gehallsansprüchen und Photograpie einreichen unter C. 206 an Geschültstielle ds. Bl.

Prim. Gold. Medaille



Paul Rehm, Zahn-Praxis

abaden, Friedrichstr. 50, I.

Zahnschmerzbeseitigung, Zahnziehen, Nervtöten Plombieren, Zahnregulierungen, Künstl. Zahc-ersatz in div. Ausführungen u. a. m.

Sprechst.: 9-6 Uhr. Telefon 3118.

Dentist des Wiesbadener Beamten-Vereins.

Bleifchegtraft-Erfat "Chiena"

M allen Speilen einen kröftigen Aleilichaeichmast und ift desbalt allen lieilichlolen Tagen in jeder Kannile unenthehelich. Dober Plund net o Mit. 5.25, 11, Plund Mt. 290, 11, Plund Mt. 1 por iblena ift unbeichränkt baltbar und in ben meilten Gelchaften der bensmittelbranche häuflich.

Bürgerverein E. D.

Die Geschäftsstunden in der Abteilung für Wohnungs- und Mienvefen

sind mahrend der Sommermonate Mittwochs und Freitags abends von 8-9 Uhr Gartenitrafie 7. Sur Wohnungsanmeldungen und Nachfrage liegen die Einzeichnungsbucher mahrend des ganzen Tages in der Geschäftsstelle offen.

Abteil, für Bohnungs- u. Rictmefen.

Todes . Angeige.

Bott dem Allmächtigen hat es gefallen, inniggeliebtes Sohnchen und Bruderchen

Baldy

nach hurgem, ichwerem Leiden, im Alter von 31/e, Jahren ju lich ju rufen.

und Frau.

In tiefer Crauer: herm. Graulid, j. Zi. i. felde.

Birbrich (Jägerftr. 4), 28. Huguft 1918.

Die Berrdigung findet morgen Donnerstag, 3 Uhr von der Leichenhalte aus Itali.

Weisskrau

3tr. 15 Mt.

wird heute u. morgen am Rheinbahnhof ausgelaben, Beamten. n. Bürgertonfum . Berein,

Rathausftraße 92.

Fortwährend prima

Bayrisches Bier.

Reffaurant "Bur Gule."

Heizer, Maurer und Zimmerleute fuchen

Kalle u. Co.



Raufmann. Dripat. foule

Bein

Wiesbaden, Rheinftraße 115 Beginn

neuer Gefamt. und Einzelturfe

am Montag, ben 2. September.

Nachm. und Abend. Conderturfe für

Buchindrung, haum, Rechnen, Eennarabir, Marichinen Eetreiben, Echnoidereiben, Echnoidereiben, Edhönidereiben able erb, no die Bolluurie mit beiche, Schloff, durch, eführt werden müllen.

Herm. Bein, Clara Bein, . Kaufleute und I Kanbelslehrer. Fernipr. 223. (278c

Möbliertes Wohn-u. Schlafzimmer 917 3um 1 Oft. 3u verm. Fran Schaub Bro., Abetheibir. 4, 2 r.

3-4.3immer. Bobnung

mit Kiiche und ioniligem Zubehör zu 1 Ohtober zu mirten gefücht. Gleit Angebote mit Preisongabe unter 1543 an die Geschaftstelle

Acker

927

33 Ruten) ju verfaufen. Rab. Rafteler Str. 7.

Gasherd faufen gefincht. Ang.

Caltea and Schwartes Brumaraciller Robb.

Redizinflafden Cofavothefe

Mandolinen

mith. Deufer, Raiferftr. 30, 1.

Frauen

222222222222

zum Gemüfepuben

Nova Bertriebsgefellich. Schierftein a. Rb., Rüferftr

222222222222

Arbeiter n. Arbeiterinnen

Settlellerei Göhnlein, Schlerflein I. Rheingau.

Arbeiterinnen für Munitionsbetrieb

da jucht Georg Plaif, Metallfapfeljabrit am Bahnhof Donhein

Mådchen oder Frau für 2 Stunden vorm, taglich ge-ucht. Raberes in der Befchafts-telle be. Bl.

Gauberes Dadden ober Grau 1. Ceptember ober fpat, gefudt. Jahnftr. 14, 1 lints.

Sleib. jung. Mädden für Saus und Garten fofort ge lucht. Rab. i. b. Gefchafteft.

Monatmädchen oder junge Brau ucht. Rab. i. b. Gefchaftste

Bartinua von Ziegen

gelucht. 2No. lagt die Gelchäftstelle.

Rathausftraße 47 Schuhreparatur u. Schnellbefohlerci

Brennholz Bimmermeifter Stopp,

Bei Cicragille ab De tit to the constitution of the constitution o

ngiander Gary biel ermisgie T intigen. Intigen.